

Herr Rehrle.

Mache doch nitt soviel Stämpenei-n-un Manöver,
gàn enander d'Hand un e Schmutz un dermit ferig...

Toni (fällt im Bawele um dr Hals).

Liewe Brüt!

Bawele.

Liewer Hochziter!

Toni.

Herr Rehrle, Sie brüche jetz mi Annonce nitt
z'drucke... 's isch unnöthig... ich ha jetz e Fraü.

Bawele.

Un mine-n-o nitt... ich ha jetz e Mann.

Herr Rehrle.

O sapristi... was ha-n-ich ag'stellt!... an das ha-
n-ich jo gar nitt denkt... un mi halwe Site, wo leer
isch... lose, g'à mr uf's wenigst nur d'Autorisation,
eüer Hirothsg'schichte z'verzähle... ich bi versichert,
ass derno alle junge Lit üs dr ganze Umgegend kämme
ku Annonce mache-n-in « d'Extrapost »...

G'sang (Ein Männlein).

(Mitnander)

's isch g'wiss e güete Mode,
Das müess me g'steh,
Dur « d'Extrapost » z'hirothe,
Denn schnell thüet's geh.
Will me küm sich drucke lo,
Steht o scho ne $\left. \begin{array}{l} \text{Fraü} \\ \text{Mann} \end{array} \right\}$ als do,
's geht ganz güet eso. (*bis*)

D'HÜSLIT

VO DR FRAÜ SUPPEDUNKE

